

Arbeitsstab Digitales beim djb

Der digitale Wandel verändert mit unvorstellbarer Wucht und Dynamik alle Bereiche unseres Lebens, und dabei stehen wir erst am Anfang der Entwicklung. Wirtschaft, Politik, Gesellschaft, jedem Individuum werden erhebliche Anpassungsleistungen abverlangt. Eine der Herausforderungen ist dabei die Schaffung eines adäquaten rechtlichen Ordnungsrahmens, der die Durchsetzung bestehenden Rechts, insbesondere verfassungsrechtlicher Garantien, sicherstellt, und Diskriminierungen entgegenwirkt. Wir wollen in dem Arbeitsstab die rechtspolitische Agenda der Bundesregierung auf diesem Feld insbesondere unter dem Gesichtspunkt der Gleichstellung der Geschlechter aufmerksam begleiten. Angesichts der hohen Komplexität der Materie wird es notwendig sein, sich auf einzelne Themenfelder von besonderer gleichstellungspolitischer Relevanz zu konzentrieren.

Beispielhaft seien genannt:

- Wertedebatte: Charta der digitalen Grundrechte, Vielfaltssicherung in der Medienwelt, Bewahrung von Demokratie und Rechtsstaat
- Ist Technik neutral? Brauchen wir eine Kontrolle und Regulierung von Algorithmen und digitaler Produkte?
- Gewalt gegen Frauen im Netz und mit digitalen Mitteln
- Lassen sich mit Organisationen und Akteurinnen, die netzpolitisch arbeiten, neue Bündnisse schmieden (Netzfeministinnen, Digital Media Women u.a.)?

Darüber hinaus wird sich der Arbeitsstab auch mit der Frage beschäftigen, inwieweit eine weitere digitale Öffnung des Verbandes selbst gelingen kann (Präsenz und Aktionsformen, digitale Projekte). Der Arbeitsstab versteht sich als Querschnittsarbeitsstab und soll unmittelbar einer der Vizepräsidentinnen zugeordnet werden. Kolleginnen, die in einem Bereich der Digitalisierung über besondere Kompetenz verfügen und sich als ständige Mitglieder des Arbeitsstabes engagieren möchten, sind herzlich willkommen. Daneben ist es für den Arbeitsstab aber auch bereichernd, wenn sich Kolleginnen finden, die sich gezielt zu einzelnen Fragestellungen temporär einbringen möchten.

Es wird gebeten, aussagekräftige Bewerbungen bis zum 26. Januar 2018 bei der Geschäftsstelle des djb (per E-Mail an geschaeftsstelle@djb.de) einzureichen.

Impressum

Schriftleitung

Anke Gimbal, Rechtsassessorin (V.i.S.d.P.)
Irmela Regenbogen

Redaktionsanschrift

Deutscher Juristinnenbund e. V.
Anklamer Str. 38
10115 Berlin
Telefon: 030 443270-0
Telefax: 030 443270-22
E-Mail: geschaeftsstelle@djb.de
www.djb.de

Erscheinungsweise:

4 Ausgaben im Jahr

Bezugspreise 2017

Jahresabonnement inkl. Online-Nutzung (Einzelplatzzugang) über die Nomos elibrary 62,- €;
Jahresabonnement für Firmen/Institutionen inkl. Online-Nutzung (Mehrplatzzugang) über die Nomos elibrary 149,- €; Einzelheft 19,- €. Alle Preise verstehen sich incl. MWST, zzgl. Vertriebskostenanteil.

Bestellmöglichkeit

Bestellungen beim örtlichen Buchhandel oder direkt bei der Nomos Verlagsgesellschaft Baden-Baden

Kündigungsfrist

jeweils drei Monate vor Kalenderjahresende

Bankverbindung generell

Zahlungen jeweils im Voraus an Nomos Verlagsgesellschaft, Postbank Karlsruhe: IBAN: DE07 6601 0075 0073 6367 51, BIC: PBNKDEFF oder Sparkasse Baden-Baden Gaggenau: IBAN: DE05 6625 0030 0005 0022 66, BIC: SOLADES1BAD

Druck und Verlag

Nomos Verlagsgesellschaft mbH & Co. KG
Waldseestr. 3-5, D-76530 Baden-Baden
Telefon (07221) 2104-0/Fax (07221) 2104-27
E-Mail nomos@nomos.de

Anzeigen

Sales friendly Verlagsdienstleistungen
Pfaffenweg 15, 53227 Bonn
Telefon (0228) 978980, Fax (0228) 9789820
E-Mail roos@sales-friendly.de

Urheber- und Verlagsrechte

Die Zeitschrift sowie alle in ihr enthaltenen einzelnen Beiträge und Abbildungen sind urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung, die nicht ausdrücklich vom Urheberrechtsgesetz zugelassen ist, bedarf der vorherigen Zustimmung des Verlags.

Mit der Annahme zur Veröffentlichung überträgt der Autor dem Verlag das ausschließliche Verlagsrecht für die Zeit bis zum Ablauf des Ur-

heberrechts. Eingeschlossen sind insbesondere auch das Recht zur Herstellung elektronischer Versionen und zur Einspeicherung in Datenbanken sowie das Recht zu deren Vervielfältigung und Verbreitung online oder offline ohne zusätzliche Vergütung. Nach Ablauf eines Jahres kann der Autor anderen Verlagen eine einfache Abdruckgenehmigung erteilen; das Recht an der elektronischen Version verbleibt beim Verlag.

Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht in jedem Fall die Meinung der Herausgeber/Redaktion oder des Verlages wieder. Unverlangt eingesendete Manuskripte – für die keine Haftung übernommen wird – gelten als Veröffentlichungsvorschlag zu den Bedingungen des Verlages.

Die Redaktion behält sich eine längere Prüfungsfrist vor. Eine Haftung bei Beschädigung oder Verlust wird nicht übernommen. Bei unverlangt zugesandten Rezensionen keine Garantie für Besprechung oder Rückgabe. Es werden nur unveröffentlichte Originalarbeiten angenommen. Die Verfasser erklären sich mit einer nicht sinnentstellenden redaktionellen Bearbeitung einverstanden.

Der Nomos Verlag beachtet die Regeln des Börsenvereins des Deutschen Buchhandels e.V. zur Verwendung von Buchrezensionen.

ISSN 1866-377X